

	<p>Objekt: CIL XV 4596 ab una parte, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Klischees</p> <p>Inventarnummer: KL0000574</p>
--	--

Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 4596 ab una parte. Die Zinkplatte ist mit 8 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Rückseite, die zudem Klebereste zeigt, ist in Schwarz "XV 4596" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer.

Mit dem Zinkographen wurde eine Aufschrift auf einer Weinamphore ähnlich der Form Dressel 1 im Druck wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Zink / Zinkographie
Maße: Länge: 8,9 cm, Höhe: 2,2 cm, Breite: 5,3 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung
wann 1899
wer Heinrich Dressel (1845-1920)
wo Berlin

Druckplatte
hergestellt wann 1899
wer Verlag Georg Reimer
wo Berlin

Schlagworte

- Drucktechnik
- Hochdruckverfahren (Drucktechnik)
- Stereotyp
- Zinkografie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4596